









Ein Helm muss richtig sitzen!

Ein Fahrradhelm gehört zur Grundausrüstung – nicht nur bei Kindern. Er muss aber auch richtig eingestellt sein. Wenn er falsch sitzt, kann er nicht mehr effektiv schützen. Anbei acht Schritte zur richtigen Einstellung des Helms. So wird die richtige Anpassung ein Kinderspiel.

So sitzt er richtig!

	Schritt 1: Der Kopfring wird auf die Größe des Kopfes eingestellt.		Schritt 5: Die Gurtlänge am Steckschloss wird passend eingestellt.
	Schritt 2: Das Gurtdreieck ums Ohr wird so angelegt, dass der Verschluss unterm Kinn sitzt.		Schritt 6: Der Verschluss unter dem Kinn wird festgemacht.
	Schritt 3: Der Gurt wird so eingestellt und angezogen, dass er um das Ohr ein Dreieck bildet. Dabei ist der vordere Gurt des Dreiecks kürzer als der hintere.		Schritt 7: Sehr lange Gurtenden können abgeschnitten werden.
	Schritt 4: Der Helm wird auf der anderen Seite genauso eingestellt.		Schritt 8: Fertig! Der Helm sitzt waagrecht, die beiden Riemen bilden ein Dreieck, Kinnriemen und Verstellsystem /Kopfring sind fest angezogen!